

Erledigt durch den Bericht und Antrag 296 d. B., siehe Sachregister unter „Wohnungs- und Mietenwesen“.

Schaffung eines Berufsausbildungsgesetzes (183/A) 81 (28. 10. 1955) 3727.

Handelsausschuß 82 (18. 11. 1955) 3780.

einen Gesetzentwurf, durch den die Pensionsversicherung der selbständig Erwerbstätigen eingeführt werden soll (198/A) 92 (18. 1. 1956) 4523.

Ausschuß für soziale Verwaltung 93 (8. 2. 1956) 4542.

Anfragen, betr.:

Milchaktion in den Betrieben (45/J) 11 (17. 6. 1953) 284.

Beantwortet vom Bundesminister für soziale Verwaltung Maisel am 24. 7. 1953 (48/AB) 17 (28. 10. 1953) 540.

Aufhebung der Ausfuhrvergütung für Papier (155/J) 35 (17. 3. 1954) 1471.

Beantwortet vom Bundeskanzler Ing. Raab am 25. 9. 1954 (202/AB) 46 (27. 10. 1954) 2040.

die Fleischverteuerung durch Viehexporte (190/J) 40 (2. 6. 1954) 1672.

Beantwortet vom Bundesminister für Handel und Wiederaufbau Dr. Illig am 19. 7. 1954 (180/AB) 46 (27. 10. 1954) 2040.

Berichterstattung über die Verhandlungen mit der OEEC (266/J) 61 (16. 2. 1955) 2808.

Beantwortet vom Bundesminister für die auswärtigen Angelegenheiten Dr. h. c. Dipl.-Ing. Figl am 23. 2. 1955 (233/AB) und vom Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft Thoma am 28. 2. 1955 (235/AB) 62 (9. 3. 1955) 2872.

Ausschuß der Arbeitnehmervertreter von den ministeriellen Besprechungen über die Ablöse des sogenannten Deutschen Eigentums (314/J) 70 (15. 6. 1955) 3168.

Beantwortet vom Bundesminister für Handel und Wiederaufbau Dr. Illig am 8. 7. 1955 (294/AB) 74 (13. 7. 1955) 3380.

Schreiben der Bundeskammer der gewerblichen Wirtschaft wegen Verfolgung von Strafanzeigen (361/J) 77 (7. 9. 1955) 3459.

Beantwortet vom Bundesminister für Justiz Dr. Kapfer am 23. 9. 1955 (334/AB) 80 (26. 10. 1955) 3684 und 3685.

die finanziellen Schwierigkeiten des Österreichischen Rundfunks (374/J) 80 (26. 10. 1955) 3684.

Beantwortet vom Bundesminister für Finanzen Dr. Kamnitz am 25. 11. 1955 (360/AB) 83 (6. 12. 1955) 3812 und 3813.

R.

RAAB Julius, Ing., Bundeskanzler, Baumeister, Wien.

Partei: Österreichische Volkspartei.

Wahlkreis: 10 (Viertel oberm Manhartsberg).

Angelobung: 1 (18. 3. 1953) 6.

Siehe auch Personenregister A.

Gewählt in:

den Ausschuß für die Beratung europäischer Fragen (Ersatzmitglied) 2 (19. 3. 1953) 15.

den Finanz- und Budgetausschuß (Mitglied) 2 (19. 3. 1953) 15.

den Handelsausschuß (Ersatzmitglied) 2 (19. 3. 1953) 16.

den Hauptausschuß (Mitglied) 1 (18. 3. 1953) 9.

den Ständigen Unterausschuß des Hauptausschusses (Mitglied) am 18. 3. 1953.

den Justizausschuß (Ersatzmitglied) 2 (19. 3. 1953) 16.

den Ausschuß für Land- und Forstwirtschaft (Ersatzmitglied) 2 (19. 3. 1953) 16.

den Rechnungshofausschuß (Mitglied) 2 (19. 3. 1953) 16.

den Ausschuß für soziale Verwaltung (Ersatzmitglied) 2 (19. 3. 1953) 16.

den Unterrichtsausschuß (Ersatzmitglied) 2 (19. 3. 1953) 16.

den Ausschuß für Verfassung und für Verwaltungsreform (Ersatzmitglied) 2 (19. 3. 1953) 17.

den Verkehrsausschuß (Ersatzmitglied) 2 (19. 3. 1953) 17.

Ausgeschieden aus den Ausschüssen infolge Ernennung zum Bundeskanzler am 2. 4. 1953.

RAINER Hermann, Sozialversicherungsangestellter, Salzburg.

Partei: Österreichische Volkspartei.

Wahlkreis: 17 (Salzburg).

Angelobung: 1 (18. 3. 1953) 6.

Mandatsniederlegung am 4. 1. 1955 60 (2. 2. 1955) 2800.

(Ersatzmann: Glaser.)

Gewählt in:

den Finanz- und Budgetausschuß (Mitglied) 2 (19. 3. 1953) 15.

Zum Obmannstellvertreter gewählt in der Ausschußsitzung vom 19. 3. 1953.

den Ausschuß für Land- und Forstwirtschaft (Ersatzmitglied) 2 (19. 3. 1953) 16.

Nationalrat: Rainer—Rehor.

125

Wiedergewählt als Ersatzmitglied bei der Neuwahl des Ausschusses gemäß § 22 GO. 20 (26. 11. 1953) 633.

den Rechnungshofausschuß (Mitglied) 2 (19. 3. 1953) 16.

Wiedergewählt als Mitglied bei der Neuwahl des Ausschusses gemäß § 22 GO. 20 (26. 11. 1953) 633.

den Ausschuß für soziale Verwaltung (Mitglied) 2 (19. 3. 1953) 16.

den Unvereinbarkeitsausschuß (Ersatzmitglied) 2 (19. 3. 1953) 17.

den Ausschuß für verstaatlichte Betriebe (Mitglied) 2 (19. 3. 1953) 17.

Wiedergewählt als Mitglied bei der Neuwahl des Ausschusses gemäß § 22 GO. 20 (26. 11. 1953) 634.

Zum Obmannstellvertreter gewählt in der Ausschußsitzung vom 19. 3. 1953.

Berichterstatter über:

das Punzierungsgesetz 33 (24. 2. 1954) 1393 bis 1394.

Redner in der Verhandlung über:

die 8. Opferfürsorgegesetz-Novelle und die Abänderung und Ergänzung des Beamtenentschädigungsgesetzes 15 (8. 7. 1953) 413—414.

das Rentenbemessungsgesetz, die Abänderung und Ergänzung des Bundesgesetzes über die Gewährung einer Ernährungszulage an Kriegsoffer, die Abänderung des Bundesgesetzes über die Errichtung eines Invalidenfürsorgebeirates, die Abänderung und Ergänzung des Kriegsopferversorgungsgesetzes, die Kleinrentnergesetznovelle 1954 und den Antrag der Abg. Kysela u. Gen., betr. Abänderung des Kriegsopferversorgungsgesetzes und des Opferfürsorgegesetzes — 9. Opferfürsorgegesetz-Novelle (111/A) 44 (6. 7. 1954) 1894—1896.

Anfragen, betr.:

Bestellung eines Liquidators für das Vermögen des aufgelösten Vereines „Verein deutscher Verkehrsbediensteter Österreichs“ (58/J) 13 (25. 6. 1953) 303.

Beantwortet vom Bundesminister für Inneres Helmer am 15. 10. 1953 (63/AB) 17 (28. 10. 1953) 540.

Bestellung eines Liquidators für das Vermögen des aufgelösten Vereines „Verein deutscher Verkehrsbediensteter Österreichs“ (163/J) 36 (7. 4. 1954) 1491.

Beantwortet vom Bundesminister für Verkehr und verstaatlichte Betriebe Dipl.-Ing. Waldbrunner am 3. 6. 1954 (152/AB) 41 (23. 6. 1954) 1729.

RAPATZ Robert, Dipl.-Ing., Baumeister, Klagenfurt.

Partei: Österreichische Volkspartei.

Wahlkreis: 24 (Kärnten).

Angelobung: 1 (18. 3. 1953) 6.

Mandatsniederlegung am 17. 1. 1955 67 (12. 5. 1955) 3072.

(Ersatzmann: Traußnig.)

Gewählt in:

den Handelsausschuß (Ersatzmitglied) am 2. 7. 1953.

Wiedergewählt als Ersatzmitglied bei der Neuwahl des Ausschusses gemäß § 22 GO. 20 (26. 11. 1953) 633.

den Ausschuß für soziale Verwaltung (Mitglied) 2 (19. 3. 1953) 16.

Austritt am 11. 12. 1953.

den Ausschuß für Verfassung und für Verwaltungsreform (Mitglied) 2 (19. 3. 1953) 17.

Wiedergewählt als Mitglied bei der Neuwahl des Ausschusses gemäß § 22 GO. 20 (26. 11. 1953) 633.

den Ausschuß für verstaatlichte Betriebe (Mitglied) 2 (19. 3. 1953) 17.

Wiedergewählt als Mitglied bei der Neuwahl des Ausschusses gemäß § 22 GO. 20 (26. 11. 1953) 634.

REHOR Grete, Textilarbeiterin, Wien.

Partei: Österreichische Volkspartei.

Wahlkreis: 7 (Wien West).

Angelobung: 1 (18. 3. 1953) 6.

Gewählt in:

den Ausschuß für soziale Verwaltung (Mitglied) 2 (19. 3. 1953) 16.

den Zollausschuß (Ersatzmitglied) 20 (26. 11. 1953) 634.

Berichterstatter über:

die Kleinrentnergesetznovelle 1954 44 (6. 7. 1954) 1871.

die Änderungen auf dem Gebiet der Kleinrentnerfürsorge 67 (12. 5. 1955) 3076—3077.

Redner in der Verhandlung über:

das Steueränderungsgesetz 1953 9 (21. 5. 1953) 206—208.

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1954 (Spezialdebatte) 26 (10. 12. 1953) 1042—1045.

das Heimarbeitsgesetz 34 (10. 3. 1954) 1425 bis 1427 und 1443—1446.

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1955 (Spezialdebatte) 56 (7. 12. 1954) 2573—2577.